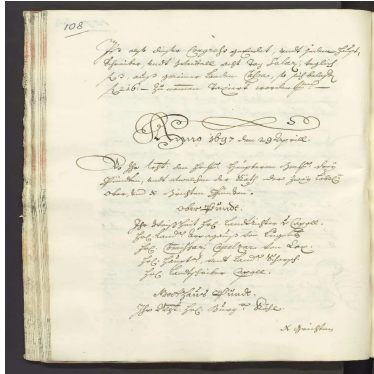


Objekte / Dokumente

AB IV 01/054.04 - Verhandlungen der Häupter und einiger Ratsboten der Drei Bünde vom 29. April bis 4. Mai 1697 (29.04.1697 - 04.05.1697)

AB IV 01/054.04



Allgemein

Titel / Bezeichnung	Verhandlungen der Häupter und einiger Ratsboten der Drei Bünde vom 29. April bis 4. Mai 1697
Datum	29.04.1697 - 04.05.1697
Bemerkung zur Datierung	Kalender: alter Stil
Verzeichnungsstufe	Einzelstück
Institution	Staatsarchiv Graubünden

Beschreibung

Sprachen	Deutsch
Form und Inhalt	29.4. - Liste der anwesenden Häupter und Ratsboten (108f.) - Die Uneinigkeiten mit den katholischen Ratsboten wegen des "Puschlaver geschäfts" (Mainonehandel) und der Bestellung des Amts Tirano sollen geklärt werden (109f.) - Verschiedene Agenten fordern die Freilassung von Margaretha Pestalozzi-Guarinona. Hierbei will man sich jedoch nicht in den Kompetenzbereich des Commissari einmischen (110f.) - Die neuen Geldtarife im Veltlin müssen ordnungshalber ausgeschrieben werden (111f.) - Forts.: Wegen der nachteiligen Fuhrordnung wird der österreichische Verwalter in Rhäzüns kontaktiert (112f.) 3.5. - Da in Malans gefälschte Münzen zirkulieren, soll die dortige Obrigkeit Untersuchungen einleiten (113f.) - Die Söhne von Jakob Schroffer in Furna wollen sich zum katholischen Glauben bekennen, damit sie in Trimmis erben können. (114f.) Dagegen sollen die Behörden in den Vier Dörfern scharf vorgehen (116f.) - Auf Ratschlag von Verwalter F. A. von Rost wird auf die Antwort aus Innsbruck zur neuen Fuhrordnung gewartet (117) - Der erwählte Präsident der Syndikatore protestiert wegen des Ausbleibens des Mitglieds aus dem Prättigau, während er die anderen Syndikatoren vereidigen kann (118) - Brüderliche Vormundschaft im Veltlin soll durch die Syndikatore geregelt werden (118f.) 4./14.5. - Der Commissari soll über das neue Dekret zur Säumerei orientiert werden (130) - Aufnahme der Mehren (130f.): Da Landrichter M. Jacomet die Ausschreiben aus Protest nicht weitergeleitet habe, fehlen diejenigen aus dem Oberen Bund. Stattdessen wird die Stellungnahme von Landrichter und katholischen Ratsboten zum Mainonehandel verlesen und protokolliert (131f.); dazu Mehrheitsentscheid zugunsten des Gesuchs von F. F. Balbiani. (133). Zu diesem Ausschreiben ohne Konsens des Landrichters wird eine Amtsbeschwerde eingereicht - Mehren aus den Gemeinden des Gotteshausbunds (134f.) - Mehren aus einzelnen (evangelischen) Gemeinden des Oberen Bunds: Ilanz, Thusis, Rheinwald, Heinzenberg, Trin/Tamins (136f.) - Klassifikation: Es werden die vorgängigen Ordinationen zum Mainonehandel bestätigt, das Podestà-Amt den evangelischen Puschlavern überlassen. Ausserdem soll eine Schandsäule ("colonia infamiae") aufgestellt werden. (138f.) Daraufhin treten

Beschreibung

die anwesenden katholischen Ratsboten aus Protest ab [fortgesetzt in 054.09-02] - Gleichwohl soll der neue Podestà von Tirano durch die drei Häupter vereidigt werden (139f.) - Unkostenbeitrag an den Bürgermeister von Chur für Gesandtschaftsdienste (140) - Forts. von 052.04: Für die bewilligte (Pfarr-)Amtstätigkeit für F. F. Balbiani wird eine Urkunde ausgestellt (140f.) - Saläre (142)

Kategorie Schriftgut
Art Papier

Provenienz und Erhaltung

Standort Staatsarchiv Graubünden
Provenienz Freistaat Gemeiner Drei Bünde

Weitere Informationen

Signatur / Identifikationsnummer AB IV 01/054.04
Quelle Archivdatenbank des Staatsarchiv Graubünden: <https://staatsarchiv-findsystem.gr.ch/home/#!/content/6d235c098c744adb9523f9453c9650c9>

Rechte und Zugang

Benutzbarkeit FreiEinsehbar
Reproduktionsart Benutzungskopie/Sicherheitskopie: Digitalisat
Schutzfrist 0 Jahre (Frei zugänglich)
Schutzfrist Ende 06.05.1697
Nutzungsrechte Gemeinfrei
